## **MiniTiouner Pro V2+ Kurzanleitung**

erstellt von Rolf -DJ7TH-



- 1. Auf dem PC von <u>www.download.dj7th.de</u> den Ordner "CDM Driver + FTDI + LAVFilter" mit den CMD21218-Treibern für das FT2232-USB-Modul und die aktuellen LAV-Filter-Installer durch Anklicken downloaden und entzippen.
- 2. Die Installationen in dieser Reihenfolge vornehmen:
  - a. vlc-3.0.6-win32.exe (auch wenn die 64Bit-Version bereits installiert ist)
  - b. CMD21218\_Driver\_Setup.exe
  - c. LAVFilters-0.7xxx-Installer.exe
  - d. install\_usrc\_ax\_winXP\_Win10.exe (als Administrator)

Diese Driver direkt per Internet updaten, falls erforderlich

3. Folgende aktuelle MiniTioune-Files von <u>www.vivadatv.org</u> downloaden und installieren: (Man muss bei vivadatv registriert sein, was manchmal etwas dauern kann)

TestMyMiniTiouner\_V2xx.exe MiniTioune\_Vxxx.exe und bei Bedarf: CheckMiniTiouneDriverandFilters\_Vxxx.exe Scan&Tioune\_Vxxx.exe Noise\_Power\_Measurement\_Vmxxx.exe (NPM\_Usb) SendConfigVxxx.exe

- 4. **LNB noch nicht anschliessen**. USB-Port "Master" mit dem PC verbinden. Der PC sollte jetzt das FT2232-Modul erkennen, was durch eine Tonfolge von Windows quittiert wird.
- 5. Vorsicht: Ein Kurzschluss auf der LNB-Leitung kann den Serit-Tuner in der Box durch den Kurzschluss-Strom beschädigen!
- 6. Box auf der Rückseite an DC-Netzteil mit 8-20V anschliessen (Minuspol ist aussen!) und einschalten. Es sollten jetzt an der Front die grünen LEDs "+12V" und "+18V" leuchten.
- 7. Mit Programm "CheckMiniTiouneDriverandFilters" die Funktionen der Box und der LAV Filter, Bildwiedergabe, Netzwerk etc. überprüfen. Ergebnisse werden in diversen Fenstern angezeigt.

Alternativ:

 Mit Programm "TestMyMiniTiouner" alle Funktionen der Box überprüfen. Den Test starten mit Schaltfläche "I2C Master int", dann weiter mit "Test NIM". "I2C performance" kann je nach PC und USB-Kabellänge Werte von 20%-90% ergeben.

## 9. Es sollte zum Schluss etwa so wie unten aussehen:

🔯 Test My MiniTiouner version 2.3 D2XX test -OK Device B Present ...

NIM Test \$	<ul> <li>Hardware detected</li> <li>MiniTiouner (Sharp, Samsung)</li> <li>MiniTiouner (Eardatek)</li> <li>MiniTiouner (Serit SP2246)</li> <li>MiniTiouner (Serit FTS433x)</li> <li>MiniTiouner V2+ (Serit FTS433x)</li> <li>MiniTiouner Pro (Serit FTS4334)</li> </ul>
<pre>writing a value at address X seems OK trying to read 1000 times register X time to do it : 1641msec we have : 0 creading errors from 1000 test: 512 writing/reading the Demodulator we have : 0 writing errors and 0 reading errors from 512 xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx</pre>	USB Master
Writing demodulator default values ==> OK time to do it: 1641msec STV0910 Init done xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx	LCD Digole     Test Digole Master     Test Digole 2.6 Master     Test OLED1 Master       write picture on 2.4"     write picture on 2.6"     write constell
LNA found by reading the value : 33 2nd LNA found by reading the value: 32 XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	Ied TS1 OK     Ied TS2 OK     LNB A     LNB B     0 V     0 V     22kHzA     22kHzB     Read LNB state       13 V     13 V     13 V     0 PF     0 OFF     0 OFF     0 OFF       18 V     18 V     18 V     0 N     0 N     0 N     Read LNB state
we have : 0 reading errors from 1000 test: 512 writing/reading the Demodulator after initialization we have : 0 writing errors and 0 reading errors from 512	USB aux I2C AUX init (2d USB)
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	Test LCD viaPCF8574 Test LCD viaPCF8574A Test Digole Aux Test OLED1 Test OLED2
ZeroTuner initialization ==> OK Reading values in STV6120 registers Reading STV6120 is OK Demodulator Address = \$D2 \$	Ied1         Ied2         Ied3         Ied4         Read Aux_LowIO           Ied5         Ied6         Ied7         Ied8         Ied8
\$	v Quit

- 10. Box ausschalten. Kippschalter unter LNB2-Port in Mittelstellung (OV) und das LNB an LNB-A anschliessen. In der MiniTioune-Software ist LNB-A = Fplug-A, LNB-B = Fplug-B.
- 11. Box einschalten und mit Kippschalter unter LNB-A die richtige Spannung vom LNB einstellen, sofern das LNB nicht bereits fremd gespeist wird, was man in Stellung OV am Aufleuchten der roten LED "LNB-A" erkennen kann. Dioden auf dem Board verhindern einen eventuellen Rückstrom vom LNB in das Board. Der QO-100-Transponder verwendet für DATV im Wide-Band eine zum Narrow-Band um 90° gedrehte Polarisation. Die Umschaltung erfolgt durch die LNB-Spannung 12V oder 18V.
- 12. Die aktuelle MiniTioune-Software starten. Es sollte nun automatisch die voreingestellte DATV-Bake auf 10.491.500 kHz zu empfangen sein. Die LED "SDA" sollte blinken, LED "TS2" sollte dauernd leuchten und das Fenster sollte etwa wie unten aussehen.



- 13. Mit dem Programm "QO-100 WB Live Tune" kann man durch klicken auf eines der dort angezeigten DATV-Signale die Daten zum MiniTioune-Programm senden und nach ein paar Sekunden einpegeln das DATV-Video empfangen, sofern der Pegel C/N MER ausreichend ist.
- 14. Mit Fplug "A" und "B" kann man zwischen LNB-A- und LNB-B-Anschluss umschalten und somit z.B. auf LNB-B zusätzlich das eigene DATV-Signal mit einer kleinen Antenne direkt auf 2.4GHz kontrollieren. Der Serit-NIM-Tuner deckt den Bereich 140-2450MHz ab. Der Offset-Wert ist dazu auf "O…" zu setzen und die Sendefrequenz auf 2.4GHz einzugeben.
- 15. Wer will, kann noch die diversen anderen "MiniTioune…" und "ScanAndTioune" Programme starten und ausprobieren.